

## „Wir alle wissen, dass die Präventionsarbeit wirkt“

*Mitgliederversammlung des Vereins Kommunale Kriminalprävention Rhein-Neckar – Tanja Kramper ist neue Geschäftsführerin*

Schönau. (heb) Dass Günther Bubenitschek, dem scheidenden Geschäftsführer des Vereins Kommunale Kriminalprävention Rhein-Neckar, der Abschied nach fast 20 Jahren enorm schwerfällt, ist unverkennbar. Zumal berufliche Gründe den Ausschlag gaben (die RNZ berichtete). Bei der gut besuchten Mitgliederversammlung in Schönau ringt der Erste Kriminalhauptkommissar um Fassung, als er die alten Weggefährten begrüßt, zu denen auch der ehemalige Polizeipräsident Bernd Fuchs gehört.

Dann fängt er sich und nennt die wichtigsten Projekte des Jahres 2016. Der Fachtag zum Thema „Lasertag“ sei die weltweit erste wissenschaftliche Beschäftigung mit dem aktuellen Phänomen gewesen. Außerdem wurden gleich zwei Angebote auf den Weg gebracht, um islamistische Radikalisierung von Jugendlichen zu verhindern: Das mobile Theater „Jungfrau ohne Paradies“, das eine „überwältigende Resonanz“ erfahren habe, und ein innovatives Aufklärungsprojekt für muslimische Eltern.

Sieben Personen wurden im Zuge der Aktion „Beistehen statt rumstehen“ ausgezeichnet. In Kooperation mit dem Gehörlosenverein und dem Frauenhaus Mannheim entstand eine Broschüre zum Thema häusliche Gewalt bei Gehörlosen. Dazu kommen Workshops für Kinder und Jugendliche von Medienpädagogik bis hin zur Gewaltprävention, aber auch ein

„ansprechendes Programm für Senioren“. All das wäre nicht möglich, ohne das Engagement der Kommunen und Netzwerkpartner, betont Bubenitschek und ergänzt: „Bei mehr als 500 Mitgliedern reicht ein Anruf und Sie haben einen Experten.“ Der Verein sei gut aufgestellt, es sei nun Zeit, ihn in andere Hände zu geben, schließt der Polizeibeamte und die Zuhörer erheben sich von ihren Sitzen und zollen ihm stehend Beifall.

„Auch wenn sie schwer zu messen ist, wir alle wissen, dass die Präventionsarbeit wirkt“, betont Stefan Dallinger, Landrat und Erster Vorsitzender des Vereins. Er hebt die „unaufdringliche Art“ hervor, mit der Bubenitschek die Ver-

einsgeschäfte seit 1998 geführt und neue Mitglieder gewonnen hat. „Der Verein hat ein eigenes Profil entwickelt, er trägt Ihre Handschrift“, so Dallinger. Der Landrat nennt verschiedene Höhepunkte, darunter die Einladung des Psychologen Dan Olweus, der ein angesehenes Präventions- und Interventionsprogramm gegen Mobbing an Schulen entwickelt hat. Auf seinen Vorschlag hin wird Bubenitschek einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt. Anschließend verleiht ihm Dallinger dann noch die silberne Ehrennadel des Rhein-Neckar-Kreises.

Als neue Geschäftsführerin stellt sich Bubenitscheks bisherige Kollegin im Referat Prävention des Polizeipräsidi-ums

Mannheim, die 43-jährige Kriminalhauptkommissarin Tanja Kramper, vor. Dielheims Bürgermeister Hans-Dieter Weis, der bisher für die kommunale Umsetzung zuständig war, wird zum 1. Mai Präsident der Gemeindeprüfanstalt und scheidet daher als Beisitzer aus. Als sein Nachfolger wird Marco Siesig, Bürgermeister von Eschelbronn, gewählt. Auch Willi Ernst von der Sparkassenstiftung wird als Beisitzer und „erster Externer“ wehmütig verabschiedet. Schriftführerin wird Marie-Luise Schwerdel.

Als Sozialdezernentin des Rhein-Neckar-Kreises umreißt Schatzmeisterin Stefanie Jansen den Sachstand der kommunalen Integration von Flüchtlingen. Dem jüngsten Anstieg der Alltagskriminalität will sie durch Prävention begegnen, denn: „Vorbeugen ist besser als Heilen“. Oft seien die Eltern die letzten, die von religiöser Radikalisierung erfahren, weiß Professorin Havva Engin von der Pädagogischen Hochschule Heidelberg und stellt ein neues Präventionsprojekt mit Workshops für muslimische Eltern vor, das in Kooperation mit drei Moscheegemeinden durchgeführt wird.

Mit emotionalen Beiträgen verabschiedeten sich Kooperationspartner und Weggefährten, darunter auch der Kabarettist Arnim Töpel. „Kommissar Gündä“ heißt die Hauptperson in seinen Mundartkrimis. „Günther hat sie alle gelesen“, schmunzelt Töpel.



Der alte und der neue Vorstand des Vereins Kommunale Kriminalprävention Rhein-Neckar. Neue Geschäftsführerin ist Tanja Kramper (r.). Foto: Hebbelmann